

ENZ MAGAZIN

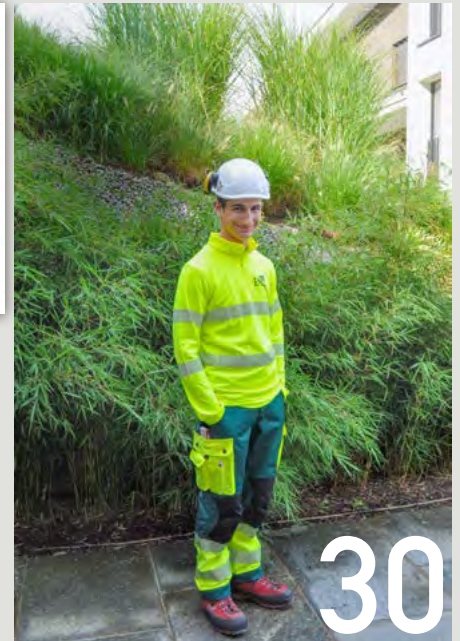
Talentschmiede Akademie
Nachhaltigkeit in der DNA
Respekt für Historisches

**AUSGABE
2023**

Inhalt



Das Cover der aktuellen Ausgabe zeigt das Objekt Berlinger, Sachseln.



- 4 Jubiläumsevents 2022
- 6 Diverses aus der Enz Group
- 8 Das Team stellt sich vor
- 10 Projekte Markus Enz AG
- 20 Wir streben nach Nachhaltigkeit
- 22 Denkmalpflege – mit Demut und Respekt
- 25 Unterhalt – Farbe in die Gärten
- 27 Gärtner-Tipp
- 28 Projekte Arnold Feierabend
- 30 Enz Akademie – Lehrling Fabian erzählt
- 32 Hannes Lustenberger übernimmt die Berufsbildung
- 32 Anstrengend gemütlich – die Lehrlingswoche
- 33 Jugendliche entdecken die Arbeitswelt mit «Lift»
- 34 Jubiläum und Weiterbildung
- 35 Nachwuchs und Hochzeit
- 35 Lehrabschluss 2023

IMPRESSUM

Herausgeberin

Enz Group AG
Schlossmattli 10
6074 Giswil
info@enz-ag.ch

Redaktion

Tamara Riebli
tamara.riebli@enz-ag.ch

Layoutdesign

aformat.ch

Korrektorat

korrigiert.ch

Druck

Küchler Druck, Giswil

Auflage

800 Ex. 1× jährlich

Copyright

Enz Group AG

Nachdruck auf Anfrage und mit Quellenangabe

Das Magazin der Enz Group wird auf FSC-zertifiziertem Papier in der Schweiz gedruckt.

INVESTITION IN TALENTE



Sehr geehrte Kunden und Partner, liebes Team, seit gut einem Jahr habe ich die Ehre, als Geschäftsführer der Markus Enz AG und seit Anfang dieses Jahres der Enz Group AG tätig zu sein. Diese Zeit ist für mich äusserst lehrreich und erfüllt mich mit grossem Stolz. Mit knapp 35 Jahren könnte man sagen, dass ich ein sehr junger Geschäftsführer bin. Doch ist das so? Habe ich genügend Erfahrung für diese Aufgabe?

Eine meiner wichtigsten Erkenntnisse im vergangenen Jahr ist, dass wir uns darauf konzentrieren sollten, unsere eigenen Talente zu fördern und zu fordern. Wenn jemand die Firma und ihre Kultur bereits kennt, ist dies unbezahlbar für ein Unternehmen. Mein persönlicher Werdegang vom Polier bis zum Geschäftsführer ist doch ein Zeichen dafür. Ich bin fest davon überzeugt, dass unsere Talente von heute die Grundlage für unsere zukünftige Entwicklung sind. Indem wir in sie investieren und ihnen die Möglichkeit geben, sich im Unternehmen weiterzuentwickeln, legen wir den Grundstein für langfristigen Erfolg.

Doch nur mit jugendlichem Leichtsinn kann ein Unternehmen nicht funktionieren. Der Mix aus Erfahrung und Jugend macht den Erfolg der Enz Group aus. Erfahrung bringt Ruhe und Gelassenheit in ein Unternehmen, während junge Ideen und innovative Ansätze für frischen Wind sorgen.

Eine neue Erfahrung bietet sich mir mit der Arnold Feierabend AG. Seit Anfang dieses Jahres darf ich dieses Unternehmen mit einem sensationellen Team begleiten und formen. Der Bereich des Hoch- und Tiefbaus eröffnet mir persönlich eine Welt, die ich bisher nur aus der Ferne beobachten konnte. Mein Ziel ist es, die verschiedenen Geschäftssektoren noch stärker zu verschmelzen, um die Enz-Gruppe zu stärken und gemeinsam neue Horizonte zu erkunden. Unser Jahresmotto «Gipfelstürmer» soll nicht nur so dahingeschrieben sein, sondern gelebt werden!

In diesem Zusammenhang werden wir unsere Gartenbauakademie zur Akademie für alle machen. Sie soll nicht nur der Ausbildung unserer Lernenden dienen, sondern auch gezielt die Weiterbildung sämtlicher Mitarbeitenden in der ganzen Gruppe fördern. Wir sind fest davon überzeugt, dass kontinuierliche Weiterbildung der Schlüssel zu persönlichem Wachstum und Erfolg ist. In der Enz Group leben wir Grundwerte wie partnerschaftlichen Umgang mit Mitarbeitenden und Kunden sowie Nachwuchsförderung und Innovation, die wir auch zukünftig leben möchten.

Die Zukunft ist genauso wichtig wie die Gegenwart. Vor uns liegen viele Herausforderungen wie die Klimakrise, der Personalmangel oder auch die Digitalisierung, um nur einige der aktuellen Themen zu nennen. Wir als Enz Group müssen eine Vorreiterrolle einnehmen und uns positionieren. Dabei benötigen wir sowohl frisches Denken und Ideenreichtum als auch die Erfahrung aus vielen Jahren, um den künftigen Herausforderungen erfolgreich zu begegnen.

Spannende Themen warten auf uns und ich freue mich gemeinsam mit meinem Team darauf, sie anzugehen. Ihnen als Kunden und Partnern wollen wir auch in Zukunft Überraschungen bereiten und Sie bestmöglich bedienen. Es erfüllt mich mit Stolz, diese einzigartige Firma repräsentieren zu dürfen.

Ihr Kai Vogler

JUBILÄUMS- EVENTS 2022

Im vergangenen Jahr feierten wir mit diversen Anlässen das 25-Jahr-Jubiläum der Markus Enz AG. Natürlich durften jeweils alle Mitarbeitenden aller Unternehmen innerhalb der Enz Group AG an den Events teilnehmen.

1



Begonnen haben wir Anfang April mit einem **Plauschturnier im Hockey und Eisstock-schiessen** im Sportingpark in Engelberg. Anschliessend verwöhnte uns das Restaurant Schweizerhaus mit einem wunderbaren Nachtessen.



2



An einem Freitagabend im Mai fand ein **grosszügiges Feierabendbier mit Pastaplausch** im Werkhof in Kägiswil statt. Alle genossen das gemütliche Beisammensein und das feine Essen.

3

DIE GROSSE JUBILÄUMS- PARTY

feierten wir dann im Juli im Gastro Bord in Kerns. Unter dem Motto «Oktoberfest im Sommer» wurde ausgelassen getanzt und gefeiert.



Familie Ettlín verköstigte uns bis in die frühen Morgenstunden mit leckerem Essen und Trinken. Auch die passende Oktoberfestmusik durfte nicht fehlen, damit fleissig geschunkelt werden konnte.



4

Rolf Ettlin organisierte im August eine auf alle Bedürfnisse abgestimmte **Biketour zur Brunnihütte**. Die ganz Fitten starteten in Stans, die Gemütlicheren kamen am Bahnhof Engelberg dazu. Im Ziel warteten bereits die Äplermagronen.

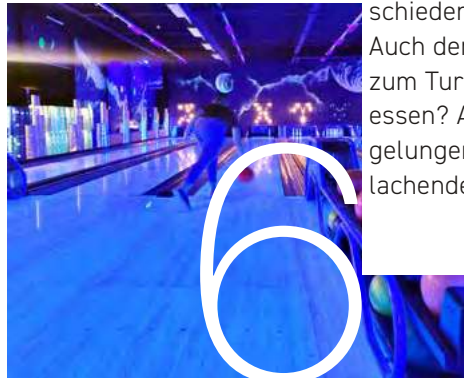


5

Zum Familienbrunch zog es uns im September ins **Urnerland**. Familie Zraggen vom Bielenhof in Erstfeld verwöhnte uns mit einem grosszügigen Brunchbuffet. Dazu waren auch alle Partner*innen und Kinder eingeladen.



Beim **Bowlingturnier im Oktober** haben wir uns in verschiedenen Teams gemessen. Auch der Pizzaplausch wurde zum Turnier: Wer kann mehr essen? Auch dies war ein gelungener Anlass mit vielen lachenden Gesichtern!



ZUM JAHRES-ABSCHLUSS

und gleichzeitig zum Ende des Jubiläumsjahres fand am 7. Dezember 2022 das grosse Weihnachtsessen im Uristiersaal in Altdorf statt.

7

Hier liessen wir uns an diversen Themenbuffets mit Essen aus verschiedenen Ländern verwöhnen. Auch die Bar wurde rege benutzt und in der Fotobox entstanden lustige Schnappschüsse.



GANZ SCHÖN GRAU



Das Wetter meinte es am Enz-Group-Schneetag nicht so gut mit uns. Trotzdem genossen wir einen lustigen Tag auf Melchsee-Frutt.



Das Team vom Bärgebizli Cheselen verköstigte uns zum Zmittag mit feinen Älplermagronen und auch ein, zwei Kaffee durften natürlich nicht fehlen. Danke allen Wetterfesten, die dabei waren! Da alle schön aufgegessen haben, klappt es beim nächsten Mal bestimmt mit der Sonne.



Ökologisch, nachhaltig und gut für die Fitness



Wir haben an der Challenge «Bike to work» teilgenommen. In den Monaten Mai und Juni 2023 traten wir in die Pedalen und sammelten fleissig Kilometer. Das Team «Pfupf hENZ» (Armin von Rotz, Martin Röthlin, Dani Röthlin) holte sich den Sieg mit 100 Velotagen. Am meisten Kilometer (1193 km) legte jedoch das Team «Speedy Bikers» (Veronika Rackova, Pascal Flüeler, Stefanie Wolf und Urs Arnold) zurück. In der Einzelwertung war es Pascal Flüeler, der mit 654 km am meisten Kilometer in den beiden Monaten unter die Räder nahm. Herzlichen Glückwunsch! Vielleicht findet nun der eine oder andere den Gefallen daran und fährt weiterhin mit dem Velo zur Arbeit. Danke an alle, die dabei waren!



PORTUGIESISCH- DEUTSCH FÜR TEAMPLAYER

In unserem eigenen Schulungsraum in Seedorf UR führt unser langjähriger Mitarbeiter José Cruz interne Deutschkurse für unsere portugiesischsprachigen Teamspändli durch. Auch als Übersetzer können wir jederzeit auf ihn zählen. Danke, José, für deinen tollen Einsatz!



Zwei neue Sponsorings bei der Markus Enz AG

Seit Herbst 2022 unterstützen wir die beiden Sportvereine Ad Astra Obwalden als Co-Sponsorin und den FC Luzern als offizielle Förderin des Nachwuchses. Es freut uns sehr, dass wir mit unserem Engagement einen Beitrag zum Erfolg von zwei regional verankerten Sportclubs beitragen können.



Das Team stellt sich vor

In der Enz Group AG sind insgesamt um die 140 Personen angestellt. Die meisten «Chrapfer» verrichten ihre tägliche Arbeit im Gartenbau, Gartenunterhalt, Strassenbau oder Tiefbau. 15 Personen sind zudem in der Planung, Projektleitung und Bauführung tätig, welche natürlich auch einen Arbeitsplatz im Büro in Giswil OW, Engelberg OW oder Seedorf UR haben. Doch in diesem Porträt legen wir den Fokus mal auf diejenigen, die sich die Finger nicht ganz so dreckig machen, aber im stillen Kämmerchen im Hintergrund oder an der Front am Telefon ebenfalls einen wichtigen Job verrichten.

SCHREIBTISCH- TÄTER*INNEN

MIT GRÜNEM DAUMEN



**MARCEL
ACHERMANN**

CFO, Mitglied der Geschäftsleitung
Leiter Finanzen und Personal
Büro Giswil
Vollzeitpensum
Bei der Markus Enz AG seit 2017



**ANDRIN
HOLZER**

Kaufmann, IT-Verantwortlicher
Büro Giswil
Vollzeitpensum
Bei der Markus Enz AG seit 2023
(2017-2020 KV-Lehre bei uns)



**LEONARDO
DI CAPRIO**

Kaufmann in Ausbildung
bis Sommer 2023
Büro Giswil
Bei der Markus Enz AG seit 2020

«Teamspirit wird im Büroteam
gross geschrieben. Egal ob
beim Znüni, beim gemeinsamen
Mittagessen mit einer Runde
Tischtennis oder beim gemütlichen
Feierabendbier am Freitagabend:
Alle sind immer für einen Spass
zu haben!»

Hinterste Reihe von links:

Jari Burch, Steffi Wolf.

Mittlere Reihe von links:

Sandra Berchtold, Marcel Achermann.

Vorderste Reihe von links:

Andrin Holzer, Tamara Riebli,

Leonardo di Caprio.



**FRANZISKA
SCHLEISS**

Kaufmännische Angestellte
Büro Engelberg
Teilzeitpensum
Bei der Arnold Feierabend AG
seit 2022



**STEFANIE
WOLF**

Kauffrau, Sachbearbeiterin
Finanzen und Personal
Büro Giswil
Vollzeitpensum
Bei der Markus Enz AG seit 2014
(2014-2017 KV-Lehre bei uns)



**TAMARA
RIEBLI**

Administration, Marketing, Verkauf
div. Outdoorprodukte
Büro Giswil
Vollzeitpensum
Bei der Markus Enz AG seit 2016



**JARI
BURCH**

Kaufmann in Ausbildung
Büro Giswil
Bei der Markus Enz AG seit 2023



**SANDRA
BERCHTOLD**

Kaufmännische Angestellte
Büro Giswil
Teilzeitpensum
Bei der Markus Enz AG seit 2019

PROJEKTE MARKUS ENZ AG



TIEF GRÜNDIG

Für die armasuisse Immobilien durften wir an der Gemeindegrenze zwischen Stans und Ennetmoos Tiefbau- und Belagsarbeiten ausführen. Unter der Bauleitung vom Ingenieurbüro ZEO AG hat unser Polier Marcel Barmettler zusammen mit seinem Team die Arbeiten realisiert.



PROJEKT LÖWENGRABEN STANS NW

Bauführer Thomas Schrackmann

Arbeiten

Werkleitungen

Retentionsbecken

Diverse Tiefbauarbeiten

Belagseinbau





STEIL PASS

Bei diesem Objekt, welches wunderschön oberhalb des Lungernersees liegt, durften wir diverse Natursteinarbeiten ausführen. Nach Abbruch der bestehenden Beläge, Randabschlüsse und Schächte wurden die Fundationen neu gebaut sowie die Werkleitungen und Schächte neu gemacht.

Auch eine Kräuterrollmatte wurde verlegt. Diese Matten bestehen aus einheimischen Wildblumenarten. Die Pflanzen auf der Rollmatte sind sehr blühfreudig und pflegeleicht. Durch die Zusammensetzung tragen sie massgeblich zur Biodiversität bei.

Aufgrund der Hanglage war das Arbeiten im Zusammenhang mit der Logistik bei diesem Projekt eine Herausforderung. Doch Stefan Dillier und sein Team meisterten auch diese Hürde gekonnt, sodass die Bauherrschaft sich nun an einer wunderbaren Umgebung erfreuen darf.



PROJEKT WOHNHAUS EMMETI BÜRGLEN OW

Polier Stefan Dillier

Bauführer Kai Vogler

Engagiert 3 bis 4 Personen

Maschinen Raupenbagger bis 5t,
Dumper, Radlader

Arbeiten

Abbruch best. Beläge, Randabschlüsse und Schächte

Neubau Fundationen

Neubau Werkleitungen und Schächte

Neubau Randabschlüsse

Pflästerungen

Natursteinplatten

Treppenbau

Facts

Luserna Natursteine
(Pflästerungen, Natursteinplatten und Treppen)

Kräuterrollmatte

Arbeiten am Berg





START BEREIT

Bei der Ausführung dieses Projektes tickte die Uhr laut: In einer kurzen Bauzeit musste pünktlich für den Start der Badisaison alles fertig begrünt sein. Dank dem tollen Einsatz von Markus Gisler und seinem Team konnte alles rechtzeitig fertiggestellt werden.



ERLEBNIS REICH

Auf dem Blüemlisberg dreht sich alles um die Ziege. Oberhalb von Schwyz auf 1200 m ü. M. gelegen, werden diverse Produkte aus Ziegenmilch hergestellt. Ob Glace, Milchpulver, Schokolade, Kosmetik oder andere Molkereiprodukte und Delikatessen: Hier ist überall Ziegenmilch drin. Für den Erlebnisbauernhof mit Hofladen und Beizli dürfen wir in verschiedenen Etappen Pflasterungsarbeiten ausführen.

Schauen Sie mal hier vorbei – ein Besuch lohnt sich!

bluemlisberg.swiss

PROJEKT BLÜEMLISBERG SCHWYZ SZ

Bauführer Urs Arnold

PROJEKT FUSSWEG STRANDBAD BUOCHS-ENNETBÜRGEN NW

Bauführer Pascal Flüeler

Arbeiten

- Abtrag der Rasenflächen
- Aushub
- Foundationsschicht
- Randabschlüsse
- Mergelbelag
- Treppen
- Holzdeck





ABWECHSLUNGSREICH

Polier Sandro Gasser realisierte mit seinem Team während ca. vier Wochen diverse Umgebungsarbeiten beim Neubau dieses Mehrfamilienhauses in Sachseln. Der Bauherr des Projektes war gleichzeitig auch der Planer und es entstand eine sehr angenehme Zusammenarbeit. Es kamen hier viele unterschiedliche Materialien zum Einsatz, was die Arbeiten abwechslungsreich gestaltete.

PROJEKT MFH BRÜNIGSTRASSE SACHSELN OW

Polier Sandro Gasser

Bauführer Pascal Flüeler

Engagiert 3 Personen

Ausführung 4 Wochen

Arbeiten

Kiesparkplatz

Hauszugänge mit Betonstein

Beton- und Natursteinmauern

Fassadenschutz mit Flachstahl und Kies

Sitzplätze mit Betonplatten

Rohplanierarbeiten und Humusierungen

Einheimische Pflanzen geliefert und gesetzt

Kräuterrollmatte

Rollrasen

Ansaat Rasen und Blumenwiesen

Facts

Planer war gleichzeitig der Bauherr



WERKHALLE

Die Firma Alltec AG baute in Giswil eine neue Werkhalle. Während dem bereits laufenden Betrieb der Baumaschinenwerkstatt durften wir diverse Tief- und Strassenbauarbeiten realisieren. Dazu gehörten Werkleitungen und Schächte, Randabschlüsse, Asphaltbeläge und Betonverbundsteine.

PROJEKT NEUBAU WERKHALLE GISWIL OW

Bauführer Ueli Bucher

Zahlen zu diesem Objekt

860 m³ Kofferplanie

90 m Randabschlüsse

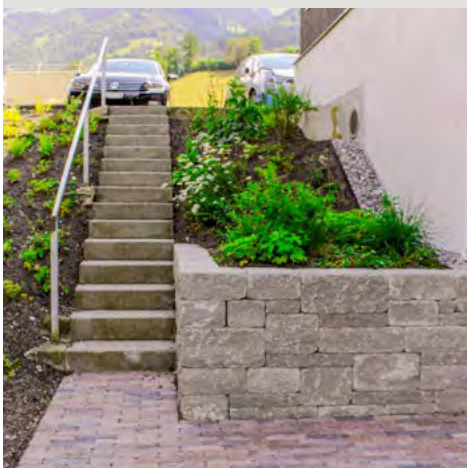
220 t Asphaltbeläge

115 m² Betonverbundsteine

14 Schachtabdeckungen

39 m Schwerlast-

Entwässerungsrinnen





VIEL FÄLTIG

Für dieses Projekt zog es uns in den Kanton Aargau. Rund um das Wohnhaus durften wir die Umgebung neu gestalten. Speziell zu erwähnen sind hierbei die Grossformatplatten aus Pietra-di-Luserna-Naturstein im Format 100/100. Auch eine biodiversitäre Staudenbepflanzung ist hier entstanden. So freuen sich auch die Bienen und andere Insekten an der neuen Umgebung.



PROJEKT WOHNHAUS GELTWIL AG

Polier Michi Hergler

Bauführer Thomas Zettel

Engagiert 3 Personen

Maschinen Raupenbagger,
Raupendumper

Ausführung 3 Wochen

Arbeiten

Erdarbeiten

Natursteinbeläge

Pflanzung

Rasensaat

Facts

Pflasterung Pietra di Luserna

Grossformatplatten Pietra di Luserna
misto 100/100

Staudenpflanzung Biodiversität



BETRIEB SAM

Im Industriareal Faden in Buochs ist ein neues Büro- und Gewerbegebäude für die Firma Alu Car entstanden. In einer Bauzeit von ca. 12 Wochen haben wir auf dem Firmengelände diverse Tiefbau- und Pflanzarbeiten ausgeführt.

PROJEKT NEUBAU BÜRO- UND GEWERBEGBÄUDE BUOCHS NW

Bauführer Rolf Ettlin

Arbeiten

Allgemeine Tiefbauarbeiten

Retentionsanlagen

Ca. 600 m² Verbundsteine

Ca. 1000 m² Asphaltbelag

Wiesenflächen intensiv

13 Birken





EIN HEIMISCH

In sehr engen Platzverhältnissen und mit vielen Just-in-time-Bestellungen haben René Gwerder und sein Team alles gegeben für ein tolles Endresultat! Ungefähr zwei Drittel der gesamten Arbeitsfläche befanden sich auf der Tiefgarage, was bei der Planung und Ausführung speziell beachtet werden musste. Bei diesem Projekt wurde besonderer Wert auf Regionalität gelegt. So wurden vom Pflasterstein über die Bodenplatten und Mauersteine bis hin zu den Pflanzen und dem Saatgut alles Schweizer Produkte verwendet.

PROJEKT ÜBERBAUUNG PLÄTZLI BAHNHOFSTRASSE ALTDORF

Polier René Gwerder

Bauführer Urs Arnold

Engagiert 2-4 Personen

Maschinen Bagger 3,8 t, Dumper, Radlader

Ausführung Januar-April 2023

Arbeiten

Leitungen

Asphaltarbeiten

Natursteinabschlüsse

Natursteinmauern und Pfeiler

Abdeckplatten

Natursteinbodenplatten

Natursteinpflasterung (wild)

Bepflanzung (einheimisch)

Ansaaten (Swissflora MYKO)

Ausstattungsgegenstände versetzen

Facts/Spezielle Ereignisse

Sehr enge Platzverhältnisse

Just-in-time-Bestellungen

Von allen beteiligten Unternehmen benutzter Outlook-Kalender für Anlieferungscoordination

Ca. 2/3 der Arbeitsfläche auf Tiefgarage

Vom Pflasterstein über Bodenplatten und Mauersteine zu Pflanzen und Saatgut alles Schweizer Produkte

Modern-rustikale Kombination und hohe Biodiversität

Innenhof mit Charakter und Charme

DAUER HAFT

Die Talstation der Stanserhornbahn wird gesamterneuert. In diesem Zusammenhang wurden wir für diverse Naturstein- und Pflanzarbeiten beauftragt. In einer Bauzeit von ca. 12 Wochen entstanden hier verschiedene Mauern und Pflasterungen aus Guber-Natursteinen.

PROJEKT SANIERUNG TALSTATION STANSERHORNBAHN STANS NW

Bauführer Rolf Ettlin

Zahlen zu diesem Objekt

Pflasterungen: 400 m²

Schichtenmauerwerk: 92 m²

Zyklopenmauerwerk: 150 m²





LEBHAFT

Aufgrund von Renovationsarbeiten sowie dank dem Erweiterungsbau dürfen wir seit 2018 immer wieder Arbeiten rund um das Alters- und Pflegeheim Erlenhaus in Engelberg ausführen. So sind in der vergangenen Zeit viele Arbeiten aus unserer Hand entstanden. Über all die Jahre ist eine enge Zusammenarbeit entstanden und wir freuen uns auf mehr.



PROJEKT ALTERS- UND PFLEGEHEIM ERLENHAUS ENGELBERG OW

Bauführer Pascal Flüeler

Arbeiten

- Abbruch best. Beläge und Begrünung
- Neubau Wasser- und Teichanlage
- Leitungsbau
- Spielplatz
- Veloständer
- Asphaltbeläge
- Ausstattungen
- Begrünung und Bepflanzungen
- Lieferung und Montage
- Sonnenschirme



EIN LADEND

Nun erstrahlen nicht nur die Innenräume der Filiale neu, auch der Bereich draussen beim Eingang erscheint im schönen Ambiente.

PROJEKT FILIALE OBWALDNER KANTONALBANK SACHSELN OW

Bauführer Valentin Klusmann

Arbeiten

- Erstellung einer behindertengerechten Pflasterung mit Guber-Steinen
- Einbau des Asphaltbelages
- Begrünung der Pflanzgefässe



AUSSICHTS REICH

In zwei Etappen sind bei diesem Objekt verschiedene Natursteinarbeiten entstanden. Bei einer wunderschönen Aussicht an einem traumhaften Platz erledigten sich die Arbeiten schon fast von allein. Einzig der Materialtransport nach Kehrsiten gestaltete sich aufgrund der sehr schmalen Strasse jeweils als Herausforderung. Aber auch diese Hürde nahmen Sandro Gasser und sein Team ohne Probleme. Während Etappe 1 sind rund um das Wohnhaus Platten, Pflästerungen sowie Treppen aus Luserna-Naturstein entstanden. Auch eine Beleuchtung von Staub Designlight wurde installiert. In der 2. Etappe erstellten wir ein Grillplätzli direkt am See. Dabei haben wir einen Plattenbelag mit Luserna-Naturstein sowie eine Sitzmauer erstellt. Auch ein Grill wurde installiert. Nun steht vielen lauschigen Sommernächten am Vierwaldstättersee definitiv nichts mehr im Weg!

PROJEKT
WOHNHAUS
KEHRSITEN NW

- Polier** Sandro Gasser
- Bauführer** Pascal Flüeler
- Engagiert** 3 Personen
- Zeitraum 1. Etappe** 6 bis 7 Wochen
- Zeitraum 2. Etappe** 2 Wochen
- Arbeiten 1. Etappe**
 - Platten Luserna
 - Pflästerung Luserna
 - Treppen Luserna-Blockstufen
 - Beleuchtung mit Staub Designlight
- 2. Etappe Seeplätzli**
 - Platten mit Luserna
 - Sitzmauer
 - Installation Grill



GESCHICHTS TRÄCHTIG

Werkleitungen und eine grosse Fläche mit Wildpflästerung – dies sind die Arbeiten, welche wir im Auftrag der Kirchgemeinde Altdorf an diesem geschichtsträchtigen Ort ausgeführt haben. Die Wildpflästerung wurde mit Steinen aus dem Steinbruch Guber in Alpnach OW erstellt.

PROJEKT
SIGRISTENHAUS ALTDORF UR

Bauführer Urs Arnold



GROSS PROJEKT

Das Grossprojekt rund um den Neubau des Kantonsspitals Uri in Altdorf ist in drei Bauetappen aufgeteilt. Nachdem wir in der ersten Etappe bereits den Alpengarten auf dem Dach sowie einige Tiefbauarbeiten ausgeführt hatten, startete für uns Anfang Jahr nun die zweite Bauphase. In dieser realisierten wir wiederum Fundationen, Werkleitungen und Schächte, Bepflanzungen und Wiesenflächen, Randabschlüsse, Rasengitter sowie Asphalt- und Natursteinbeläge.



PROJEKT NEUBAU KANTONSSPITAL URI ALTDORF UR

Bauführer Ueli Bucher

Zahlen zu diesem Objekt

Park Gesamtfläche: 23 000 m²

Bäume: 110 Stk.

Sträucher: 1050 Stk.

Blumenzwiebeln: 14 600 Stk.

Stauden: 10 328 Stk.



LEHR REICH

Das knapp 70-jährige Schulhaus Matte in Flüelen wurde umfassend renoviert. Ende Jahr 2022 waren sämtliche Arbeiten inklusive der Umgebungsarbeiten abgeschlossen und die Kinder konnten ihr neues Schulhaus «in Beschlag» nehmen. In einer Bauzeit von ca. drei Monaten haben wir viele abwechslungsreiche Arbeiten ausgeführt. So ist beispielsweise auf dem Erlebnispausenplatz auch ein Barfusspfad entstanden. Danke an die Bauherrschaft, dass wir diese unterschiedlichen Arbeiten realisieren durften.

PROJEKT SCHULHAUS MATTE FLÜELEN UR

Bauführer Valentin Klusmann

Arbeiten

Gesamtgestaltung Erlebnispausenplatz inkl. Barfussplatz

Spiel- und Bewegungsplatz

Natursteinmauern

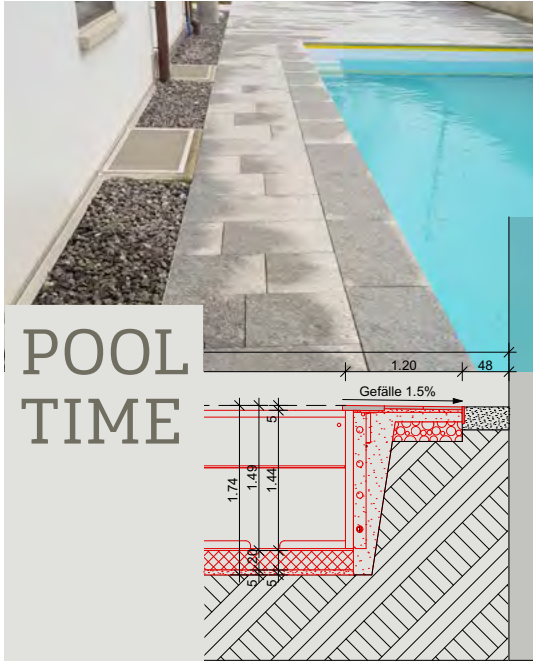
Pflästerungen

Kiesflächen/Chaussierung

Plattenbeläge

Bepflanzungen

Sitzmauern mit Quadersteinen



POOL TIME

Die Eigentümerin dieses Einfamilienhauses in Hergiswil wünschte sich einen Pool in ihrem Garten. Die VEB Technik AG nahm sich der Planung an und fertigte sämtliche Pläne vom Entwurf bis zum Ausführungsplan. Die Markus Enz AG führte sämtliche Bauarbeiten aus. Beim Pool durften wir auf eine enge Zusammenarbeit mit der Firma Vivell Schwimmbadtechnik zählen. Neben Bagger und Dumper kam bei diesem Auftrag auch unser Baukran von Liebherr zum Einsatz. Folgende Arbeiten wurden durch uns ausgeführt:

- Planung
- Bauleitung
- Abbruch best. Beläge, Randabschlüsse und Schächte
- Neubau Fundationen
- Neubau Werkleitungen und Schächte
- Neubau Randabschlüsse
- Poolbau
- Bodenbeläge mit Natursteinplatten

Trotz den engen Platzverhältnissen konnten wir eine schöne Poolanlage realisieren. Der Abkühlung an heissen Sommertagen steht nun nichts mehr im Weg.

POOLBAU HERGISWIL NW

Bauführer Kai Vogler



GUT GEPLANT

Die enge Zusammenarbeit der VEB Technik AG und der Markus Enz AG zeigte sich auch bei diesem Projekt. Nachdem unsere Planungsabteilung die Idee aufs Papier gebracht hatte, führte die Markus Enz AG die Arbeiten vor Ort aus. Entstanden ist dabei eine schöne Umgebung mit Naturstein und einer tollen Bepflanzung.

- Abbruch
- Neubau Stahlabschlüsse
- Neubau Pflästerung
- Bepflanzungen

Dank kurzen Kommunikationswegen können Anpassungen schnell vorgenommen werden. Auch das Zusammenspiel mit den Ausführenden vor Ort sowie dem Planungsteam funktioniert so einwandfrei.

UMGEBUNG WOHNHAUS MEGGEN LU

Bauführer Urs Arnold

DIE NÄHE ZUR NATUR GEHÖRT ZU UNSERER DNA

AUS
UNSEREM
LEITBILD

Mit motivierten Mitarbeitenden, leistungsfähigen Partnern, einer ausgeprägten Wirtschaftlichkeit sowie Rücksicht auf Ressourcen und die Umwelt wollen wir unsere treue Kundschaft mit einer hohen Qualität bedienen. Als attraktive Arbeitgeberin liegt uns die Ausbildung junger Berufsleute in verschiedenen Berufen sehr am Herzen und sichert uns zugleich eine Zukunft mit guten Fachkräften.

Egal ob Aus- oder Weiterbildungen unserer Mitarbeitenden, Biodiversität im Garten oder Massnahmen für einen schonenderen Umgang mit unserer Umwelt: Wir denken und handeln nachhaltig!



BIODIVERSITÄT

Wir fördern naturnahe Gärten, in welchen sich Tiere und einheimische Pflanzen wohlfühlen. Unseren Showgarten in Giswil beispielsweise haben wir biodivers gestaltet und ausschliesslich einheimische Materialien verwendet.

SONNENENERGIE

Das Dach unseres Werkhofes in Seedorf UR wurde mit einer Fotovoltaikanlage ausgerüstet. So können wir unseren eigenen Strom produzieren und nutzen. Die Gesamtfläche der Module beträgt 832 m², mit welcher eine Gesamtleistung von 168,49 kWp (Kilowattpeak) erreicht werden kann. Insgesamt sind es 416 Module à 405 Wp. Der Speicher hat eine Kapazität von 22 kWh.



ELEKTROMOBILITÄT

Einige Elektrodumper, ein Elektrobagger sowie mehrere Elektroautos gehören bereits zu unserem Fahrzeug- und Maschinenpark. Das Angebot soll laufend aufgestockt werden. Im Büro Giswil sowie im Werkhof Seedorf wurden total vier Elektrotankstellen installiert.

UMBAU WERKAREAL SEEDORF



RECYCLING

Abbruchmaterial von unseren Baustellen können wir dank unserer eigenen Brechanlage selber verarbeiten und so wieder neuen Baustoff herstellen.

REBBERG

400 Traubenstöcke der Sorte Johanneriter werden an unserem Bürostandort im Schlossmattli in Giswil OW nach den strengen Richtlinien von Bio Suisse gehegt und gepflegt. Zusätzlich tragen wir an unserem Weinberg der Biodiversität Rechnung. Das zentrale Prinzip des qualitätsorientierten Weinbaus basiert auf der gezielten Förderung der Biodiversität.



MITARBEITENDE

Ob Teamevent oder Weiterbildung: Wir ermöglichen unseren Mitarbeitenden regelmässige Anlässe im Zusammenhang mit Ökologie und dem schonenden Umgang mit unserer Natur.



Rund um unser Magazin an der Riedmattstrasse 8 in Seedorf UR haben wir die Entwässerung sowie sämtliche Beläge neu gemacht. Es wurden Betonverbundsteine verlegt und ein Asphaltbelag erstellt. Auch der Akademieplatz, welcher als Übungsplatz für unsere Lernenden dient, wurde komplett neu gemacht. Ebenfalls wurden Hochregale aufgestellt, welche für mehr Ordnung sorgen. Mit der Sanierung des Dachs inkl. Installation einer Fotovoltaikanlage sowie von zwei Elektrotankstellen ist unser Magazin in Seedorf nun wieder top in Schuss!



MIT DEMUT UND RESPEKT FÜR HISTORISCHE BAUTEN

Mit der nötigen Sensibilität und einem fundierten Hintergrundwissen wird das Erhalten des historischen Wertes angestrebt sowie eine ideale Lösung für das Objekt, die Bauherrschaft und die Denkmalpflege gesucht.

CHRISTIAN BAUER

von der Markus Enz AG
zu den Vorteilen für ein
historisches Objekt durch
sensibilisiertes Denken:

Wir

handeln stets mit dem nötigen Respekt und einer gesunden Demut.

schätzen ab, welche bauphysikalischen und ökologischen Auswirkungen die Materialwahl und der Einsatz von Handwerkstechniken haben.

können ein Objekt fachspezifisch in seinem Kontext untersuchen und dessen Zustand sowie bereits erfolgte Eingriffe mit geeigneten Verfahren und Massnahmen identifizieren und festhalten.

wollen basierend auf den Voruntersuchungen geeignete und praktikable Lösungen entwickeln.

dokumentieren nach den Anforderungen der Denkmalpflege, sodass bei zukünftigen Eingriffen alle relevanten Informationen über das Objekt und die erfolgten Eingriffe vorliegen.

verbinden die Bedürfnisse der Denkmalpflege und der Bauherrschaft durch unser Fachwissen, kombiniert mit dem denkmalpflegerischen Denken.

Pflasterung Reitschnecke Munot, Schaffhausen

Bestandsaufnahme,
Massnahmenkonzept
und Unterhaltsplan

Auftraggeberin

Bente-Amelie Gruber,
Dipl. Ing. Architektin, Bauherren-
vertreterin, Gesamtprojektleiterin
Hochbau Stadt Schaffhausen

Denkmalpflege

Flurina Pescatore, Stadt
Schaffhausen

Fotografie der Sektoren

Nick Brändli, Zürich

Dokumentation

Christian Bauer,
Markus Enz AG, Altdorf

Bauweise

Bei der Natursteinpflasterung der
Reitschnecke im Munot handelt es
sich um eine Katzenkopfpflasterung,
im formwilden Verband versetzt

Fundationsschicht

Bestehend aus einem gröberen
Kiessand

Bettungsschicht

Besteht aus einem feineren
Kiessand (Splitt-Sand-Gemisch)

Deckschicht

Bollensteine Breite ca. 2 bis 11 cm,
Tiefe ca. 5 bis 11 cm

Fugenverguss

Brechsand (Schlemmsand),
Flickstellen mit Kalkmörtel

Original von
Nick Brändli



Beurteilung des
Originalbestands



Schadensanalyse



Bestandsaufnahme

Mauersanierungen Culinarum Alpinum



Auftraggeberin

Stiftung KEDA, Kulinarisches
Erbe der Alpen

Denkmalpflege

Sebastian Geisseler

Dokumentation

Pascal Flüeler/Christian Bauer,
Markus Enz AG, Altdorf

Grundrisspläne

Veronika Rackova,
VEB Technik AG, Giswil



A woman in a white t-shirt and green shorts is watering a row of pink flowers with a green watering can. A man in a white t-shirt, green shorts, and a cap is working in the garden nearby. The scene is set in a lush garden with various plants, including tall grasses and large trees. The sky is blue with some clouds.

ENZ MACHTS

UNSER UNTERHALTSTEAM
BRINGT FARBE IN GÄRTEN



(Nicht nur) jäten, mähen, Hecken schneiden, Baumpflege ...

... gehören zu den Arbeiten unserer Unterhaltsabteilung. Auch Bepflanzungen in Rabatten und Töpfen bieten wir an. Sie haben eine Terrasse mit Pflanztrögen oder eine Rabatte vor dem Haus oder dem Eingangsbereich Ihrer Firma? Auch an öffentlichen Plätzen wie auf dem Dorfplatz oder in Parks gibt es Pflanzflächen, die wir schön gestalten können. Wir wollen weg von monotonen Gärten und hin zur bunten Vielfalt! Gerne bringen wir unsere Blütenvielfalt auch zu Ihnen nach Hause. Unser Unterhaltsteam berät Sie gerne. Nehmen Sie einfach Kontakt mit uns auf.

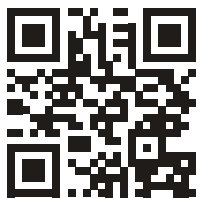




BEPFLANZUNGEN
RABATTEN
TÖPFE
FIRMEN-
EINGANGSBEREICHE
PLÄTZE
PARKS

**GÄRTNER
TIPP**

Für unsere Pflanzarbeiten verwenden wir schon seit einiger Zeit fast ausschliesslich unkrautfreies Substrat. Egal ob Sie es über uns beziehen oder direkt beim Händler: Wählen Sie keimfreies Erds substrat – für weniger Unkraut!



PROJEKTE ARNOLD FEIERABEND AG



Hochwasserschutz Engelberger Aa Engelberg OW

Aushub

Fundamente

Abschlussmauer zu Aawasser
in der Industriezone

Auf einer Länge von ca. 200 m



MFH Fellenrütistrasse Engelberg OW

Aushub

Böschungssicherung

Natursteinmauern

Plattenbeläge

Bauzeit Umgebungsarbeiten:
ca. 2 Monate



Fernwärme Engelberg OW

Div. Etappen bereits realisiert

Weitere Etappen folgen

Bauherrschaft: Heizwerk Engelberg
Grabarbeiten

Rohre verlegen

Belagsarbeiten



Talstation Brunni-Bahnen Engelberg OW

Zusammenarbeit Markus Enz AG und
Arnold Feierabend AG

Vorplatzsanierung

Belageinbau

Randabschlüsse Naturstein

Aussparungen für Bäume

Bushaltestelle

Bauzeit: ca. 2 Monate



Wohnhaus Grüshaldenstrasse Engelberg OW

Aushub

Baugrubensicherung

Ankerarbeiten

Hochbau-Stahlbeton

Maurerarbeiten

Umgebungshinterfüllung

Bauzeit: ca. 6 Monate



Baugrube Berwert Wilen OW

Spezialtiefbau

Baugrubensicherung für Neubau EFH

Anker- und Nagelwand

Subauftrag für Josef Berwert AG

EINE LEHRE BEI DER MARKUS ENZ AG

FABIAN ERZÄHLT

Fabian Odermatt aus Giswil OW startete im August 2022 seine Lehre als Landschaftsgärtner bei der Markus Enz AG. Wir haben uns mit ihm zu einem Interview getroffen, damit er uns ein wenig aus seinem Alltag als Lernender bei der Markus Enz AG bzw. in der Gartenbauakademie berichtet.

Danke, dass du dir kurz Zeit nimmst, um uns von deiner Lehre zu erzählen. Vorab wollen wir von dir wissen: Gefällt es dir eigentlich in der Lehre? Und hast du dich für den richtigen Beruf entschieden?

Ja, bis jetzt gefällt es mir sehr gut und ich habe mich definitiv für den richtigen Beruf entschieden.

Wie bist du auf die Markus Enz AG bzw. die Gartenbauakademie aufmerksam geworden?

Da die Markus Enz AG ihren Standort in Giswil hat, ist mir die Firma als Giswiler natürlich ein Begriff. Auch als Mario Enz Weltmeister als Landschaftsgärtner wurde, habe ich davon erfahren und ihn bewundert.

Wieso wolltest du eine Lehre bei uns machen?

Aufgrund der Betriebsgrösse und des breiten Angebots erhoffte ich mir eine Vielseitigkeit und Abwechslung, welche man in kleineren Betrieben vielleicht weniger hat.

«ICH HABE MICH DEFINITIV
FÜR DEN RICHTIGEN
BERUF ENTSCIEDEN.»

Was war für dich die grösste Umstellung von der Schule in die Lehre?

Die langen Arbeitstage und das Lernen für die Berufsschule nach Feierabend sind schon anstrengend, und man hat natürlich allgemein viel weniger Freizeit. Mittlerweile habe ich mich jedoch gut daran gewöhnt und kann mir die Freizeit gut einteilen.

Arbeitest du lieber mit Pflanzen oder mit Steinen?

Eigentlich mache ich alles lieber, was nichts mit Pflanzen zu tun hat. Mich interessieren schon eher die Arbeiten auf Neuanlagen oder dann im Bereich Tief- und Strassenbau und weniger der klassische Gartenunterhalt. Aber auch das gehört zum Beruf und wenn es nicht immer ist, dann mache ich das auch gerne.

Worin siehst du deine Stärken und wo deine Schwächen?

Was kannst du gut, was weniger?

Ich glaube, dass man grundsätzlich in jenen Sachen stärker ist, die einen auch mehr interessieren. Daher bin ich wie bereits angetönt nicht unbedingt der Pflanzen-König. Aber zum Glück klappt in der Schule auch das ziemlich gut. Ansonsten würde ich Vorausschauen und Arbeitsschritte hinterfragen als eine Stärke bezeichnen, da dies in diesem Beruf auch sehr wichtig ist. Es macht mir auch Spass, die erlernte Theorie in die Praxis umzusetzen.

Beschreibe die Gartenbauakademie in deinen Worten. Was ist die Akademie?

Im Werkhof in Seedorf haben wir ein Schulzimmer sowie einen Übungsplatz auf dem Areal. Während den Akademiekursen wird Theorie und Praxis vertieft und man kann offene Fragen klären. Ebenfalls erlernen wir neue Sachen, die wir dann auf der Baustelle anwenden können. Das ist sehr hilfreich, da man alles in Ruhe anschauen kann. Im Alltag auf der Baustelle ist nicht immer genügend Zeit vorhanden, um die Arbeitsschritte genau zu erklären.

Wie sieht deine Arbeitswoche normalerweise aus?

Von Montag bis Mittwoch sowie am Freitag arbeite ich auf der Baustelle. Nach Feierabend muss ich meistens noch etwas für die Schule machen. Am Donnerstag besuche ich die Berufsschule in Sursee. Vorwiegend über den Winter finden zudem ab und zu Akademiekurse am Samstag statt.

Wie unterscheidet sich deine Lehre im Vergleich zu deinen Mitschülern?

In Kursen und in der Schule fällt mir auf, dass bei uns vor allem in der Praxis schon weit mehr Wissen vorhanden ist. Dies verdanken wir bestimmt der Akademie. In unserer internen Trainingswoche, die jeweils in den Sportferien in Neuenkirch stattfindet, hatten wir zum Beispiel bereits jetzt im ersten Lehrjahr die Gelegenheit, ein Objekt zu erstellen, so wie es dann auch an der Abschlussprüfung gemacht werden muss. Somit sind wir auch da bereits wieder einen Schritt voraus.

Gibt es auch Nachteile oder Sachen, die aus deiner Sicht in der Akademie verbessert werden könnten?

Nein, bis jetzt sehe ich nur Vorteile in der Akademie.

Wie war die Lehrlingswoche im vergangenen Herbst für dich?

Was hat dir am besten gefallen?

Da die Lehrlingswoche mit sämtlichen Lernenden der ganzen Enz Group stattfindet, war es eine super Gelegenheit, sich gegenseitig kennenzulernen. Ich kannte ja zu diesem Zeitpunkt weder meine Nebentisten noch die aus den anderen Lehrjahren so richtig. Es war auch eine spannende Woche, weil wir ganz verschiedene

Arbeiten realisiert haben. Mir haben viele Sachen in dieser Woche gut gefallen. Aber das Beste war für mich, dass ich auch mal den Bagger bedienen durfte.

Ist die Akademie für dich eine Ergänzung zu den ÜK und der Berufsschule oder eher eine Repetition?

Jetzt im ersten Lehrjahr empfinde ich die Akademie sogar eher als «vorauschaufend», da wir bereits Sachen lernen, die normalerweise erst später in der Ausbildung behandelt werden. Ich denke, dass es dann ab dem zweiten Lehrjahr Ergänzung sowie Repetition sein wird.

Wo profitierst du am meisten von der Akademie?

Von der Repetition und Vertiefung der Arbeiten im langsamen Tempo und vom Vorsprung, welchen wir im Vergleich zu anderen Lernenden haben, kann ich am meisten profitieren.

Warum würdest du jemandem eine Lehre bei uns empfehlen? Oder warum nicht?

Die Vielseitigkeit aufgrund der Firmengrösse sehe ich als grossen Vorteil. Bei uns werden alle Arbeiten im Garten- und Landschaftsbau angeboten und in jeder Abteilung sind Spezialisten vorhanden, von welchen man viel lernen kann. Ebenfalls profitieren alle in der Firma von vielen Benefits wie zum Beispiel gratis Früchte, sechs Wochen Ferien oder einem 200-Franken-Beitrag pro Jahr für das Fitnessabo. Da wir in der ganzen Zentralschweiz und manchmal sogar noch weiter unterwegs sind, sollte man sich bewusst sein, dass man je nach Arbeitsort spät nach Hause kommt.

Was sind aktuell deine beruflichen Pläne nach der Lehre?

Nach Abschluss der Lehre steht wahrscheinlich die RS im Militär an. Nachher will ich weiterhin in diesem Beruf weiterarbeiten und mich vielleicht auch mal zum Vorarbeiter und/oder Polier weiterbilden.

Dann sind wir doch gespannt, wohin dich dein Weg noch führen wird. Wir danken dir jedenfalls herzlich für das offene Gespräch und wünschen dir weiterhin viel Freude und Ausdauer in der Lehre. Schön, dich bei uns im Team zu haben!



NEUER LEITER BERUFSBILDUNG

Unser langjähriger Akademieleiter, Stefan Schmid, hat uns aufgrund einer neuen beruflichen Herausforderung verlassen, weshalb wir uns auf die Suche nach einer geeigneten Nachfolge machen mussten. In Hannes Lustenberger haben wir den idealen Mann für diese Aufgabe gefunden! Gerne stellen wir euch unseren neuen Akademieleiter vor.

Nach seiner Lehre als Landschaftsgärtner war Hannes später auch in der Felssicherung bei der Gasser Felstechnik AG tätig. Anschliessend arbeitete er als Baumpfleger und bildete sich zum Baumpflugespezialisten mit eidg. Fachausweis weiter. Das Klettern ist nicht nur sein grosses Hobby, es begleitet ihn auch während der Arbeit. Hannes ist Instruktor für auszubildende Forstwärter bei Baumklettern Schweiz und Industriekletterer Level 2. Bei Jardin Suisse ist Hannes als Instruktor in Gartenpflege tätig, und aktuell befindet er sich in der Ausbildung SVEB Kursleiter, Modul 1.

Nicht nur im Beruf, auch privat ist Hannes sehr aktiv unterwegs. So ist er J+S-Leiter, SAC-Tourenleiter und Mitglied in der Alpinen Rettung Sarneraatal. Wie man deutlich erkennen kann, ist er ein richtiger Outdoor-Mensch. Egal ob Rennvelo, Bike, Langlauf, Tourenski oder Klettern – Hauptsache draussen in der Natur und am liebsten in den Bergen! Wir freuen uns, Hannes seit November 2022 im Team zu haben, und freuen uns auf eine coole Zeit mit ihm.

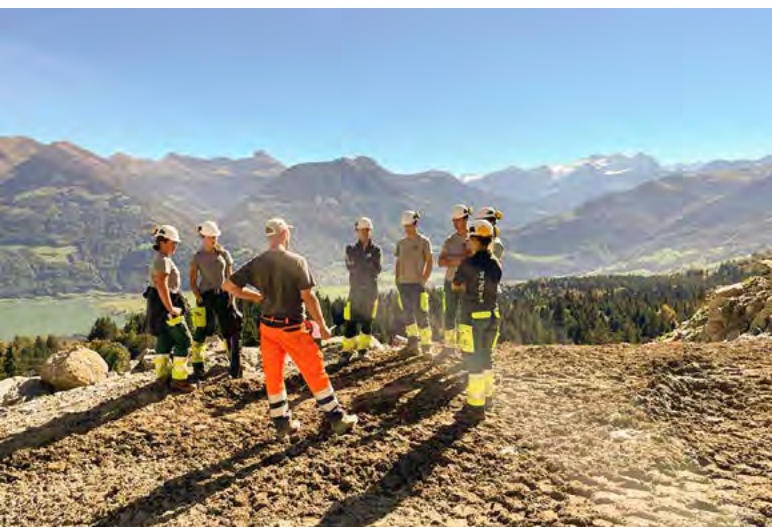
LEHRLINGS- WOCHE

Anfang Oktober 2022 führten unsere Lernenden diverse Umgebungsarbeiten bei der «Schulmedia» in Wilen OW aus. Dabei ist eine Feuerstelle entstanden und zwei grosse Hochbeete haben auf dem Areal ihren Platz gefunden.





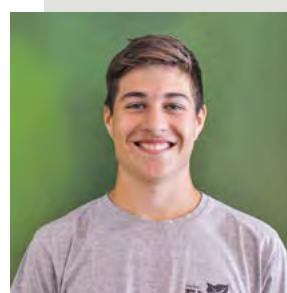
Während vier Tagen waren alle Lernenden mit den Arbeiten beschäftigt. Dabei arbeiteten sie vorwiegend selbstständig, erhielten im technischen Bereich jedoch Unterstützung von Lehrlingsbetreuer Pascal Flüeler. Neben den anstrengenden Arbeiten kam auch der gemütliche Teil nicht zu kurz. So lud die Privatschule «Schulmedia» einmal die ganze Crew vor Ort sowie das Büropersonal zu einem Grillieren am Mittag ein. Ebenfalls besuchten die Lernenden den Rischi-Steinbruch und konnten so den Abbau von einheimischem Naturstein näher kennenlernen. Am Freitag fand als Abschluss der Lehrlingswoche bei schönstem Herbstwetter eine Wanderung von Melchsee-Frutt nach Hasliberg statt – inklusive Abfahrt auf Monster-Trottis!



JUGENDPROJEKT «LIFT»

Die Schule Giswil beteiligt sich am Jugendprojekt LIFT (Leistung durch individuelle Förderung und praktische Tätigkeit). Ein Kernelement dieses freiwilligen Projekts sind die wöchentlichen Kurzeinsätze an den Wochenarbeitsplätzen (WAP) in der Region.

Neben der kleinen Entlohnung können die Jugendlichen erste Erfahrungen in der Berufswelt sammeln und ihr Selbstbewusstsein stärken. In ergänzenden Trainingsmodulen werden gezielt Kompetenzen gefördert, die für die Arbeitswelt von grosser Bedeutung sind. Im Jugendprojekt LIFT wird den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit geboten, die Arbeitswelt in Betrieben in und um Giswil kennenzulernen. Sie erhalten



Einblicke in verschiedene Berufsrichtungen, sammeln erste Arbeitserfahrungen, lernen Abläufe der Betriebe kennen und bekommen regelmässig Rückmeldungen zu ihren Einsätzen. So erfahren sie, welche Qualitäten sie bereits mitbringen und wo sie sich weiterentwickeln können. Dadurch lernen sie unter anderem,

mehr und mehr Verantwortung für sich selber und ihr Handeln zu übernehmen.

Die Markus Enz AG ermöglicht den Schülerinnen und Schülern der Schule Giswil einen solchen Wochenarbeitsplatz. Simon Halter ist ein super LIFT-Beispiel: Zuerst war er jeweils am Mittwochnachmittag bei uns im Einsatz. Danach absolvierte er eine offizielle Schnupperlehre im Gartenbau, und nun ist er bei uns bereits im zweiten Lehrjahr als Landschaftsgärtner.

JUBILÄUM

Auch in diesem Jahr dürfen wir einigen Jubilaren herzlich gratulieren und uns sehr auf viele weitere gemeinsame Jahre freuen. Vielen Dank für die wunderbare Zusammenarbeit und euren Einsatz!



René Gwerder

**20 Jahre
bei Markus Enz AG**



Andreas «Huli» Gisler

**20 Jahre
bei Markus Enz AG**



José Carlos
De Sousa Silva

**10 Jahre
bei Markus Enz AG**



Bruno Nunes

**10 Jahre
bei Arnold Feierabend AG**



Celestino Seixedo
Magalhaes

**20 Jahre (als Saisonnier)
bei Arnold Feierabend AG**

WEITERBILDUNG

Folgende Kurse und Weiterbildungen wurden im vergangenen Jahr besucht:

Markus Enz AG

Janik Gerig

Baugeräteführer Basismodul

Christian Bauer

Baugeräteführer Basismodul

Marcel Barmettler

Baugeräteführer Basismodul

Karen Arnold

Baugeräteführerin Basismodul

Martina Gander

Gesichertes Arbeiten mit der Leiter an Bäumen

Silvia Kehrlí

Gesichertes Arbeiten mit der Leiter an Bäumen

Mario Enz

Polier Hoch- und Tiefbau

Arnold Feierabend AG

Markus Matter

Baugeräteführer Basismodul

Severin Zumbühl

Baugeräteführer Basismodul

Erich Hess

Baugeräteführer Basismodul

Hansruedi Zelger

Baugeräteführer Basismodul

Cyril Hofer

Baugeräteführer Basismodul

Mauricio Gallardo Ribotta Enzo

Baugeräteführer Basismodul

Wir gratulieren herzlich und wünschen weiterhin viel Freude!

NACHWUCHS

Herzlich willkommen auf der Welt!
Wir wünschen den neuen Erdenbürgern
und ihren Eltern alles Gute für ihren
Lebensweg.

Leo, 30.4.2023

Sohn von Ladislav Moravcik und Beata

Benno, 22.6.2023

Sohn von Thomas Kempf und Steffi

HOCHZEIT

Wir gratulieren herzlich
zur Vermählung.

Thomas und Sabrina Bissig
2.9.2022



LEHRABSCHLUSS 2023

Herzliche Gratulation an unsere Lehrabgänger*innen
zum erfolgreichen Lehrabschluss! Wir sind mega stolz
auf euch!



Julian Herger

Landschaftsgärtner EFZ



Elena Bissig

Landschaftsgärtnerin EFZ



Ivo Tresch

Landschaftsgärtner EFZ



Justin Zumbühl

Landschaftsgärtner EFZ



Leonardo Di Caprio

Kaufmann EFZ



WAS LÄUFT BEI
DER ENZ GROUP AG?

Wir sind in den sozialen Medien auf Instagram, Facebook, LinkedIn und Youtube vertreten. Folgen Sie uns und bleiben Sie immer up to date, was bei uns läuft... #enzgroupag



ENZ
GROUP

info@enz-ag.ch
enz-group.ch
T 041 879 80 00

Markus
ENZAG[®]

AVEB[®]
TECHNIK

MARKUS ENZ GARTENBAU
AKADEMIE

Enz Projekte[®]
All in one

Arnold Feierabend AG[®]
Ein Unternehmen der Enz Group AG